

Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 58 (1983)

Heft: 8

Rubrik: Termine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lüthi: In der Geb Füs Kp ist der Wafm vor allem zuständig für die Rak Rohre, die Mg, die Rak Pistole, die Stgw und auch für die Pistolen der Offiziere. Priorität haben dabei natürlich die Rak Rohre und die Mg, wobei diese Waffen auch beim effektiven Aufwand die ersten Plätze einnehmen dürften. Der Wafm wird natürlich bei sämtlichen mechanischen Problemen als erster gerufen.

Egli: Wie wird dieser Spezialist im Instruktionsdienst eingesetzt?

Lüthi: Ich muss vorausschicken, dass seit einigen Jahren die Wafm nicht mehr in den Füs Kp eingeteilt sind, sondern in den Stabskp zusammengezogen wurden. Damit wurde ein heeresorganisatorischer Grundsatz durchbrochen, indem eine Organisation den Friedensverhältnissen angepasst wurde und nicht wie üblich den Bedürfnissen im Krieg.

Normalerweise bekommt die Einheit also «ihren Wafm» nur selten, z B bei der Waffeninspektion und bei der Demobilmachung zu Gesicht. Für den Rest des WK arbeitet er in der Regel in der Rep Zentrale des Bat.

Im letzten WK hatte ich allerdings das Glück, mit der Kp ausserhalb des Bat den Dienst selbständig zu leiten. Dabei musste ich auch eine «kleine Stabskp» bilden, bei der die Mechaniker einen hohen Stellenwert besaßen. Aufgabe des Wafm war dabei primär die sofortige Reparatur defekter Waffen und die periodische minutiöse Kontrolle der Korpswaffen. Vor wichtigen Übungen wurden jeweils Verschleisssteile vorsorglich ausgewechselt. Es ist klar, dass dies oft mit Nacharbeit verbunden war. Nach Möglichkeit wurde der Wafm auch als Fachlehrer für Unterhaltsfragen bei der persönlichen Waffe eingesetzt. Für die verbleibende Zeit konnte ein Abkommen mit dem nahegelegenen Zeughaus getroffen werden, wo der Wafm für Facharbeiten eingesetzt war und für eine willkommene Entlastung des Personals sorgte.

Egli: Wie sieht die Situation im Kriegsfall aus?

Lüthi: Ich stelle mir vor, dass die Wafm im Kriegsfall zu einem grossen Teil ihren Standort bei den Kp haben, damit bei Defekten auf Transporte weitgehend verzichtet werden kann. Dies muss aber je nach Lage immer wieder neu beurteilt werden.

Egli: Entspricht das Können des Wafm im allgemeinen den Anforderungen eines Dienstes?

Lüthi: Wie bei allen «Berufsgattungen» in der Armee gibt es auch bei den Wafm gute und weniger gute Leute. Nach meiner Beurteilung genügen die Wafm den gestellten Anforderungen.

Egli: Ist Ihnen bei diesen Leuten etwas besonders positiv oder negativ aufgefallen?

Lüthi: Negativ fällt hie und da auf, dass die Bat Rep Zentrale nicht in der Lage ist, wichtige Reparaturen über Nacht auszuführen. Das liegt aber meistens nicht an den einzelnen Mechanikern. Positiv aufgefallen ist mir insbesondere im letzten WK die zuverlässige Arbeit (auch ohne Auftrag), das hilfsbereite Verhalten und nicht zuletzt das jederzeit korrekte Auftreten meines Wafm. Bei uns Berner Oberländern beurteilt man so einen Mann als rundum «e flotte Cheib».

Egli: Ist die Grundausbildung des Wafm analog derjenigen ihrer gesamten Kp?

Lüthi: Zur Ausbildung der Wafm kann ich nur wenig beitragen und auch kaum etwas darüber aussagen. Der Wafm dürfte aber als Fachspezialist nur äusserst selten im direkten Gefechtseinsatz (was bei meiner Einheit ja den Löwenanteil ausmacht) eingesetzt werden.

Egli: Fällt der Wafm im Fachdienst besonders auf?

Lüthi: Für mich gilt bei der Beurteilung der Facharbeit nur die Unterscheidung «gut» oder «ungenügend». Entweder funktioniert die Waffe, oder sie funktioniert nur schlecht oder gar nicht. Bisher habe ich zum Glück nur gute Wafm kennengelernt. Der Vorgesetzte im Fachdienst wird aber sicher feinere Unterschiede in seinem Urteil machen.

1983
1984
Termine

1983

August

- 20. Olten (KUOV SO)
Jura Patr Lauf JUPAL
- 26. Brugg (Gruppe für Ausbildung)
Sommerwettkampf der Instrukto-
ren
- 27. 6. Int Militärwettkampf
Bischofszell

September

- 3. Genf (SUOV)
Schweiz Juniorenwettkämpfe
- 8.–10. Wiener Neustadt (AESOR)
Europäische Uof Wettkämpfe
- 10. Thun
Veteranentagung SUOV
- 11. Meierskappel (UOV Habsburg)
Habsburger Patrouillenlauf
- 17. Brienz (UOV)
Berner Dreikampf (B3K)
- 17. Raum Pfannenstiel (UOG)
Zürichsee rechtes Ufer
- 16. Pfannenstiel-Orientierungs-
lauf
- 17. Tafers (UOV Sensebezirk)
8. Militärischer Dreikampf
- 23.–25. Liestal (UOV BL)
Nordwestschweiz KUT
- 24./25. Suhr AG (AFwV)
Aargauisches Feldweibel-
Schiessen
- 25. Reinach AG
40. Waffenlauf
- 30. St. Gallen (SFwV)
Schweiz Feldweibel-Tage

Oktober

- 1. St. Gallen (SFwV)
Schweiz Feldweibel-Tage
- 1. Romanshorn (KUOV Thurgau)
Thurgauischer UOV-Dreikampf
- 9. Altdorf (UOV), Waffenlauf
- 16. Kriens (UOV)
Krienser Waffenlauf
- 16. Schwyz (UOV)
Fünfzigjahrfeier der Sektion
mit Fahnenweihe
- 22. Raum Pfannenstiel (UOG)
Zürichsee rechtes Ufer
- 19. Nacht-Patrouillenlauf

- 22. Fribourg (SOG)
125 Jahre Schweiz Offiziers-
gesellschaft
- 22. KUOV Thurgau
Sternmarsch nach Sirnach
- 22. Sirnach (KUOV SG AP)
Sternmarsch

November

- 5./6. SVMLT Sektion Zentralschweiz
25. Zentralschweizer Distanz-
Nachtmarsch nach Willisau
- 13. Frauenfeld
49. Frauenfelder Militär-
wettmarsch
- 19. Sempach (LKUOV)
Soldatengedenkfeier
- 24./25. Magglingen (Stab GA)
Informationstagung SAT

1984

Januar

- 14. Hinwil (KUOV ZH + SH)
40. Kant Militärskiwettkampf
(Langlauf mit Schiessen und
HG-Werfen)

Februar

- 8.–19. Sarajevo JU
Olympische Winterspiele

März

- 10./11. Lenk (UOV)
22. Schw Winter-Geb Ski-Lauf
- 17./18. Brig (SOG)
6. Schweiz Ski-Meisterschaften

April

- 14. Zug (UOV)
16. Marsch um den Zugersee
Sarnen (SUOV)
- 28. Delegiertenversammlung

Mai

- 4.–6. Frauenfeld (VSAV)
Schweizerische Artillerietage
Bern (Schweizer Soldat)
Generalversammlung d Verlags-
genossenschaft
- 25.–27. Eidg Feldschiessen
- 19./20. Bern (UOV)
Schweizerischer 2-Tage-Marsch

Juni

- 15./16. Lyss (UOV)
Kantonal Bernische Uof-Tage
- 20.–24. Winterthur
Eidg Turnfest

Juli

- 17./21. Nijmegen (Stab GA)
68. 4-Tage-Marsch

Juli/August

- 28.7.–
12.8. Los Angeles USA
Olympische Sommerspiele